

Tagungsort

Deutsche Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer
Freiherr-vom-Stein-Str. 2
67346 Speyer

Ansprechpartner für Teilnehmer

Lioba Diehl 06232/654-226
Edith Göring 06232/654-269
Fax 06232/654-488
E-Mail: tagungssekretariat@dhv-speyer.de
<http://www.dhv-speyer.de>

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis spätestens zum 30. August 2010 per E-Mail, Fax oder übers Internet an. Aus räumlichen Gründen muss die Teilnehmerzahl begrenzt werden. Anmeldungen können daher nur in der zeitlichen Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt werden.

Beitrag

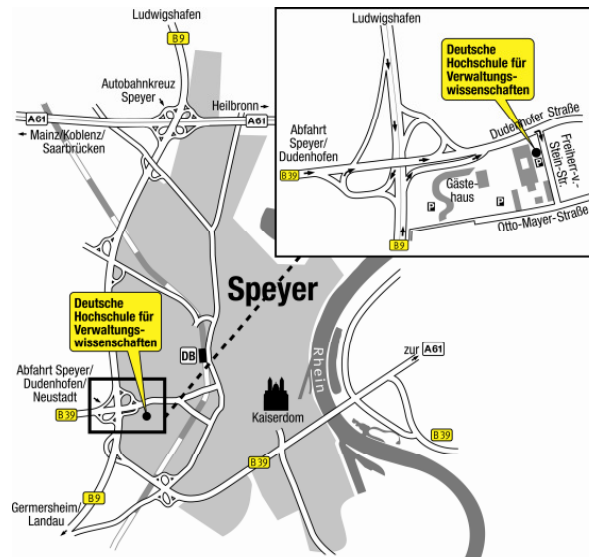
Der Bund und alle Länder sind Träger der Hochschule. Für Teilnehmer aus dem Bereich der unmittelbaren Verwaltung unserer Träger werden 250 Euro berechnet. Sonstige Teilnehmer bezahlen 290 Euro. Die Rechnung senden wir nach Beendigung der Veranstaltung gegebenenfalls an den Kostenträger. Abmeldungen werden schriftlich erbeten. Bei Abmeldungen vor Anmeldeschluss wird kein Beitrag erhoben. Geht die Abmeldung spätestens 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung ein, ist die Hälfte des Beitrags zu entrichten. Erfolgt die Abmeldung später bzw. erscheint die Teilnehmerin oder der Teilnehmer nicht, ist der volle Beitrag zu zahlen. Die Stornokosten entfallen, wenn Sie eine Ersatzkandidatin bzw. einen Ersatzkandidaten benennen.

Übernachtung

Der Teilnehmerbeitrag enthält keine Kosten für Unterkunft und Verpflegung. Auf dem Campus der Hochschule steht eine begrenzte Anzahl von einfachen Zimmern mit Dusche und WC zum Preis von 31 Euro pro Übernachtung zur Verfügung. Sofern Ihrem Wunsch nach Unterbringung entsprochen werden kann, erhalten Sie eine Reservierungsbestätigung. Die Vermittlung von Hotelzimmern durch die Hochschule ist leider nicht möglich. Ein Hotelverzeichnis schicken wir Ihnen gerne zu.

Speicherung der Daten

Die für die Organisation der Veranstaltung notwendigen personenbezogenen Daten werden maschinell verarbeitet und gespeichert. Mit der Anmeldung erklären Sie hierzu Ihr Einverständnis.



Kommunale Gebietsreform, interkommunale Zusammenarbeit und Regionalisierung

Anreise mit der Bahn

Vom Hauptbahnhof Mannheim (ICE-Bahnhof) besteht eine S-Bahnverbindung nach Speyer.

Die Fahrtzeit beträgt etwa 30 Minuten. Die jeweils gültigen Fahrpläne können bei der Fahrplanauskunft der Deutschen Bahn online <http://reiseauskunft.bahn.de> abgefragt werden.

Der Bahnhof in Speyer ist etwa 2 km von der Hochschule entfernt. Wir empfehlen ein Taxi oder die Buslinie 561.

Die Fahrtzeit von der Haltestelle Bahnhof (Bussteig 1) bis zur Haltestelle Verwaltungshochschule (Haupteingang in der Freiherr-vom-Stein-Straße) bzw. Haltestelle Landesarchiv/-bibliothek (Forschungsgebäude und Gästehaus in der Otto-Mayer-Straße) beträgt ca. 15 Minuten. Die Busse fahren im 30-Minuten-Takt bis 19.47 Uhr und am Wochenende bis 19.17 Uhr. Eine Fahrplanauskunft finden Sie unter <http://www.vrn.de>

27. bis 28. September 2010

Wissenschaftliche Leitung:
Prof. Dr. Sabine Kuhlmann
Prof. Dr. Jan Ziekow

Kommunale Gebietsreform, interkommunale Zusammenarbeit und Regionalisierung

Seit einigen Jahren ist in fast allen deutschen Bundesländern die Debatte um eine gebietliche Reorganisation der Gemeinde- und Kreisebene (erneut) entbrannt. Ziel der Tagung ist es, einen Überblick über die aktuellen Anläufe zur Reorganisation der Kommunalebene, zu praktischen Erfahrungen mit interkommunaler Zusammenarbeit und Gebietsreform sowie zur Bildung von (Metropol-)Regionen zu geben. Ausgewiesene Experten und Praktiker aus Landes- und Kommunalverwaltung, Regionen, Spitzenverbänden und Wissenschaft präsentieren Reformmaßnahmen aus mehreren Bundesländern und aus Sicht verschiedener Reformbeteiligter. Dabei sollen die Stärken und Schwächen von Gebietszusammenschlüssen und Kooperationsmodellen diskutiert sowie Gestaltungsperspektiven für die Kommunal- und Regionalebene in Deutschland aufgezeigt werden. In einer abschließenden Podiumsdiskussion wird erörtert, wie die Kommunen zukünftig ihre Leistungskraft und Handlungsfähigkeit behaupten können.

Montag, 27. September 2010

9.30 Uhr **Begrüßung und Einführung**

Prof. Dr. Jan Ziekow
Deutsche Hochschule für
Verwaltungswissenschaften Speyer

Block I: Gebietsfusion, Kooperation, Regionalisierung – Stand der Diskussion im Überblick

9.45 Uhr **Gebietsfusion, Kooperation, Regionalisierung: Varianten der Territorialpolitik**

Prof. Dr. Sabine Kuhlmann
Deutsche Hochschule für
Verwaltungswissenschaften Speyer

10.15 Uhr **Gebietsreformen aus rechtlicher Sicht**

Prof. Dr. Janbernd Oebbecke
Universität Münster

10.45 Uhr Diskussion

11.15 Uhr Kaffeepause

11.45 Uhr **Deutsche Landkreise in der Reform: Fusion, Kooperation, Modernisierung**

Prof. Dr. Hans-Günter Henneke
Geschäftsführendes Mitglied des Präsidiums
des Deutschen Landkreistages, Berlin

12.15 Uhr **Interkommunale Kooperation statt Gemeindefusion?**

Heinz-Joachim Höfer
Vorsitzender des Gemeinde- und Städtebundes
Rheinland-Pfalz, Bürgermeister der Verbandsgemeinde
Altenkirchen und ehrenamtlicher Stadtbürgermeister
der Stadt Altenkirchen

12.45 Uhr Diskussion

13.15 Uhr Mittagspause

Block II: Gemeindefusion vs. Interkommunale Zusammenarbeit: Möglichkeiten, Grenzen und Praxiserfahrungen

14.30 Uhr **Möglichkeiten und Grenzen von Gebiets- fusionen als verwaltungspolitische Handlungsoption**

Prof. Dr. Jörg Bogumil
Ruhr-Universität Bochum

15.00 Uhr **Gemeindefusionen aus finanzwirtschaftlicher Sicht**

Prof. Dr. Martin Junkernheinrich
Technische Universität Kaiserslautern

15.30 Uhr Diskussion

16.00 Uhr Kaffeepause

16.30 Uhr **Vergaberechtliche Anforderungen an interkommunale Kooperationen**

Barbara Meißner
Deutscher Städtetag, Köln

17.00 Uhr **Motive und Hemmnisse der interkommunalen Kooperation: Zwischenergebnisse der Gesetzesfolgenabschätzung**

Axel Piesker
Deutsches Forschungsinstitut
für öffentliche Verwaltung Speyer

17.30 Uhr Diskussion

18.30 Uhr Besichtigung der Stadt Speyer

20.00 Uhr Gemeinsames Abendessen

Dienstag, 28. September 2010

Block III: Kreisgebietsreform und Regionalisierung

9.00 Uhr **Kreisgebietsreform in Mecklenburg- Vorpommern**

Dr. Johannes Freiherr von Gayl
Innenministerium Mecklenburg-Vorpommern,
Schwerin

9.30 Uhr **Erfahrungen mit der Kreisgebietsreform in Sachsen**

Dr. Frank Pfeil
Abteilungsleiter Landesentwicklung,
Vermessungswesen, Sächsisches
Staatsministerium des Innern, Dresden

10.00 Uhr Diskussion

10.30 Uhr Kaffeepause

11.00 Uhr **Regional Governance – das Modell Verband Region Stuttgart**

Thomas Kiwitt
Leitender Technischer Direktor der Geschäftsstelle
des Verbands Region Stuttgart

11.30 Uhr **Die StädteRegion Aachen – Neugründung, Praxiserfahrungen und Perspektiven eines innovativen Gemeindeverbandes**

Markus Terodde
Leiter der Stabsstelle 01 – Zentrale Steuerung
der Städteregion Aachen

12.00 Uhr Diskussion

12.30 Uhr **Schlusswort**

Prof. Dr. Sabine Kuhlmann
Prof. Dr. Jan Ziekow
Deutsche Hochschule für
Verwaltungswissenschaften Speyer